

Kirchenbote

FÜR DIE EVANGELISCHE LANDESKIRCHE DES KANTONS THURGAU | 125. JAHRGANG | NR. 1 | JANUAR 2018



www.evang-frauenfeld.ch

Aus dem Inhalt dieses Mantels

- Kirchgemeindeversammlung, 8. Januar 2018
- Predigtreihe «Der zugewandte Jesus»
- Vorinformationen 60plus Ferien 2018
- Neues aus der Kunstkommission
- Neue Leitung Kirchenchor / Singkreis
- Sonntagstreff für Alleinstehende
- Gottesdienste und Veranstaltungen

Beilage: Jubiläumsflyer 150 Jahre Kirchenchor



Ausblick und Einblick

Das alte Jahr neigt sich dem Ende entgegen... Ich werde mir bewusst, was in den vergangenen 12 Monaten geschehen ist, was ich alles erledigt habe, was ich gerne noch gemacht hätte und was unerledigt geblieben ist... Doch der Druck der unerledigten Dinge weicht der Freude an die Erinnerungen, an das, was gelungen ist und nachklingt an guten Gefühlen und Erlebnissen.

Was wird das neue Jahr wohl bringen? Welche Hoffnungen und Erwartungen habe ich?

darf jeden Tag als Geschenk von Gott entgegennehmen und ihn gestalten.

Für uns Christen gibt es Gottes Gegenwart und seine Schrift, die Bibel. Durch die Gemeinschaft in der Gemeinde haben wir Leitplanken und Hinweisschilder für unser Leben, die sichtbar in unsere Lebenssituation hinein leuchten. Egal in welchem Lebensabschnitt wir gerade stehen und welches Datum gerade ist.

So eine Wahrnehmungsgrenze wie ein Neujahr war für mich der vergangene 2. Oktober, als ich meine Stelle in der Kirchgemeinde angetreten habe. Die

letzten 2½ Jahre als Leiter des Opdi-Werkes der Stiftung Zukunft Thurgau und davor die Zeit im Massnahmenzentrum Kalchrain als Leiter der Ausbildungsbetriebe machten mir deutlich, dass mir neben einer langjährigen technischen Laufbahn in der Zivilluftfahrt vor allem die Menschen am Herzen liegen. Nach einigen Jahren bin ich also wieder zum «erlernten» Beruf als Sozialdiakon zurückgekehrt... Was kommt wohl nun auf mich zu? Nein, es war kein schwieriger Anfang – im Gegenteil. Die ersten Monate vergingen wie im Flug. Ich bin beeindruckt von der

Vielfältigkeit und der spürbaren Hingabe, mit der sich die Mitarbeitenden und viele Freiwillige in unterschiedlichen Bereichen engagieren. Immer mehr erlebe ich in meiner Tätigkeit Gottes Wirken und seine wunderbare Fürsorge für uns Menschen. In meinem Ressort begegne ich hilfeschuchenden Menschen und engagierten Freiwilligen gleichermassen. Ich freue mich, auch Ihnen in den verschiedenen Gruppen und Angeboten der Kirchgemeinde zu begegnen. Hoffentlich bis bald!

René Oettli, Sozialdiakon



Und schon schreiben wir das Jahr 2018. Ich freue mich auf das, was kommt, in der Gewissheit, dass das alte Jahr hinter mir liegt. Dabei ist dieser Datumssprung nur eine trügerische künstliche Grenze zum Neuen. Wir sind nicht gebunden an vorgegebene Abläufe oder Datumsgrenzen. Diese geben uns nur oberflächlich Halt, sind nur scheinbar Leitplanken für unser Leben und für ein geregeltes Nebeneinander. «Neujahr» ist darum an jedem Morgen, an dem ich erwache. Ich



Helper Seniorenadventsnachmittage Casino 2018.

Pfr. Marcel Schmid stellt sich vor



Mein Name ist Marcel Schmid. Ich bin verheiratet mit Isabel Schmid-Vondruska. Wir beide kommen ursprünglich aus dem Zürcher Unterland. Uns wurden drei Kinder im Alter von 3 bis 10 Jahren geschenkt: Joy, Irina und Thias. Sie halten uns auf Trab ;-) und sind ein Grund grosser Freude und Dankbarkeit. Studiert habe ich in Zürich und Vancouver. Seit 2006 arbeite ich mit viel Engagement als Pfarrer in Dägerlen. Ich erlebe es als Privileg und auch als Herausforderung, Menschen in wunderschönen, aber auch in dunklen Zeiten begleiten und unterstützen zu dürfen. Und ich bin dankbar für alles, was in der Kirchgemeinde Dägerlen in den letzten Jahren gewachsen ist, insbesondere im Bereich der Kinder- und Familienarbeit. Es ist mir ein Herzensanliegen, dass die Kirche ein Ort ist, an dem die Menschen eine tragende Gemeinschaft und die befreiende Botschaft der Liebe Gottes hören und erfahren dürfen. So bin ich gespannt und freue mich darauf, Sie persönlich kennen zu lernen!

Predigtreihe «Der zugewandte Jesus» nach Timothy Keller

Im ersten Quartal 2018 lädt das Pfarrteam zu einer Predigtreihe zum Johannesevangelium ein: In 7 Predigtgottesdiensten und 6 Gesprächsabenden geht es um den «zugewandten

Jesus» nach einem Buch von Timothy Keller, Pfarrer an der Redeemer Presbyterian Church in New York City. Dabei beschäftigen uns Fragen wie: *Wozu ist diese Welt da? Was läuft in ihr*

falsch? Wie kann sie wieder ins Lot kommen? Und was ist meine Aufgabe dabei? Interessierte können das Buch im Sekretariat der Kirchgemeinde bestellen/kaufen.

Hier die Themen und Daten:

Datum	Ort	Pfr.	Bibeltext	Thema	Gesprächsabend
7.1.2018	PGD Stadtkirche	J. Buchegger	Joh. 1,43–51	Ein skeptischer Schüler	Mi, 17.1.2018
21.1.2018	PGD Oberkirch	A. Bänziger	Joh. 3+4	Der Insider und die Ausgegrenzte	Mi, 24.1.2018
11.2.2018	PGD+Stadtkirche	S. Kienast	Joh. 11,17–36	Die trauernden Schwestern	Fr, 16.2.2018
25.2.2018	PGD Oberkirch	F. Marti	Joh. 2,2–11	Die Hochzeitsfeier	Mi, 28.2.2018
11.3.2018	PGD Stadtkirche	H. Vetsch	Joh. 20,1–18	Die erste Christin	Mi, 14.3.2018
25.3.2018	PGD Stadtkirche	F. Marti	Joh. 14,16–27	Die beiden Anwälte	Mi, 28.3.2018
30.3.2018 Karfreitag	PGD Stadtkirche	A. Bänziger	Mt 26,36–44	Der gehorsame Herr	–

Pfr. Andreas Bänziger

Neue Leitung Kirchenchor und Singkreis

Ab Januar 2018 übernehme ich die Leitung des Kirchenchores und des Singkreises. Meinen ersten Kirchenchor habe ich mit 16 Jahren in einem Nachbarort in meiner Heimat geleitet, danach habe ich neben meinem Hauptinstrument Orgel auch Chor-, Orchester- und Ensembleleitung in

Detmold und in Wien studiert. Neben verschiedenen Chören in Österreich und in Deutschland habe ich in der Schweiz den reformierten Kirchenchor Melchnau im Oberaargau geleitet und war als Chorleitungsassistent bei der Knabenkantorei Basel tätig. Ich freue mich auf den steilen Einstieg

im Jubiläumsjahr, in dem der Kirchenchor mit einem reichen musikalischen Programm sein 150-jähriges Bestehen feiert. Tabea Schöll wird weiterhin die Kinderchöre, den Jugendchor sowie das «Singen mit Kind» leiten.

Christoph Lowis

60plus Ferien 2018

Vom 23. bis 30. Juni 2018 findet die Seniorenferienwoche in Seefeld im Tirol statt. Es werden abwechslungsreiche Ausflüge in der wunderbaren näheren und weiteren Umgebung von Seefeld (Österreich) angeboten. Zu Gast sind wir im Hotel Hochland****, welches hervorragend ausgestattet ist. Wir laden Sie herzlich zu unserem Informationstreffen ein.

Am Freitag, 9. Februar, von 14.00 bis ca. 16.00 Uhr im Gemeindehaus an der Freiestrasse 10.

Programm

- Informationen über das Hotel, die Region, das provisorische Wochenprogramm und mögliche Ausflüge
- Vorstellen des Teams
- Flyer und Anmeldeunterlagen für die Ferienwoche liegen auf – Anmel-

dungen werden entgegengenommen

- Kaffee und Kuchen
- Wir freuen uns, Sie an unserem Informationstreffen begrüßen zu dürfen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
Für das Team der 60plus Ferien 2018: René Oettli, Sozialdiakon, 052 723 22 49.



Kirchgemeindeversammlung vom 8. Januar

An der kommenden Versammlung befinden die Stimmberechtigten über das Budget 2018. Die laufende Rechnung schliesst mit einem Rückschlag von Fr. 20'300 ab, der dem letztjährigen Finanzplangebnis entspricht. Auf der Traktandenliste stehen neben der Pfarrwahl (siehe separaten Bericht) auch drei Baugeschäfte: Baukredit Renovation Kirche Oberkirch, Baukredit Renovation Mesmerhaus/Kindergarten Kurzdorf, Bauabrechnung Begegnungszentrum VIVA. – Ihre Teilnahme würde uns freuen.

Die Versammlung beginnt um 19.30 Uhr in der Kirche Kurzdorf. Nach dem offiziellen Teil sind alle zum Schlummertrunk im Begegnungszentrum VIVA eingeladen.

Generationen-Singwochenende 2018

«lang isch's här, da hät mau eine öppis afa boue. öppis wie ne grosse chaschte, d'lüüt wo si cho gschoue, hei ne gfragt: was sel das gäh? es schiff! hät dise gseit, aber sichs keis meer gsi und kei see dert wiit u breit. Und me begriff das d'lüüt hei gseit: däm maa däm spinnt's!»

Dieser «Spinner» begleitet uns – Gross und Klein und Alt und Jung – beim Einstudieren von einfachen und mitreissenden Liedern rund um die Geschichte von Noah. Diese wird im

Rahmen des Familiengottesdienstes am Sonntag für alle erlebbar.

Weitere Informationen finden Sie auf der Kirchen-Homepage.
Leitung: Tabea Schöll

Samstag, 20. Januar, 10.00–17.00 Uhr, Evang. Kirchgemeindehaus
Sonntag, 21. Januar, 10.30 Uhr, Familien-Gottesdienst in der Stadtkirche.

Freud und Leid

Getauft wurden:

19.11. Livio Levi Stalder
Burgstrasse 26
Ana Rechberger
Allmendweg 32a
Hannah Stuber
Kefikon

Gestorben (und bestattet worden) sind:

1.11. Christian Götsch (87)
Altersheim Stadtgarten
11.11. Ruth Gunda Haeberlin (89)
Alterszentrum Park
13.11. Roland Urs Scheidegger (48)
Stiftung Egnach
17.11. Terrence Allan (85)
Speicherstrasse 18
24.11. Hans Rudolf (75)
Neuhauserstrasse 41
Doris Rosemarie Ritzler (85)
Alterszentrum Park
29.11. Elfriede Vogt (94)
Alterszentrum Park

Beauftragte Seelsorge und Besuchsdienst

Für Besuche und Gespräche melden Sie sich bitte bei: Sabine Schoch, 052 740 32 72, sabine.schoch@evang-frauenfeld.ch

Herzlichen Dank für die Kollekten

Gottesdienste:

5.11. Theol. Bildungsarbeit in den ref. Kirchen in Afrika (Prot. Solidarität/Kirchenrat) 1067.95
11.11. Solidaritätsfonds Taizé 914.56
12.11. VBG, Vereinigte Bibelgruppen 727.15
19.11. Best Hope Herisau 800.30
26.11. Verein Regenbogen 1566.90

Abdankungen (Totalbeträge):

Schweizerische Berghilfe 452.30
Medecins sans Frontières 452.30
Soziale Institutionen 175.80

Herzliche Einladung zum «Viva-Zmittag»

Jeweils einmal im Monat, in der Regel nach den FFG-Gottesdiensten, kochen wir im Viva ein Mittagessen für Gross und Klein. Im Preis von **8 Franken pro**

Person sind Salat, Hauptgang, Getränke und Kaffee inbegriffen. **Familien bezahlen einen Pauschalpreis von maximal 24 Franken.** Die aktuellen Daten werden jeweils im Kirchenboten, in der Zeitung und auf der Website veröffentlicht. Alle sind herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Wer gerne auch mal mitkochen oder mithelfen möchte, melde sich direkt bei Heinz Pfändler unter heinz.pfaendler@evang-frauenfeld.ch oder per Telefon unter 052 722 23 47. Wir freuen uns, Sie im Viva zum «Zmittag» begrüßen zu dürfen. Gemeinsam «Zmittag» essen – das Beste, was Ihnen am Sonntagmittag passieren könnte.



Sonntagstreff für Alleinstehende

Sie sind am **Sonntag, 21. Januar, auf 14.30 Uhr ins Kirchgemeindehaus eingeladen.**

Hannes Steiner führt Sie im Eisenbahnzug von New York nach San Francisco durch spektakuläre Landschaften der USA. Geniessen Sie anschliessend die Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen.

Magdalena und Samuel Herzog

60plus Mittagstisch

Wir treffen uns jeweils am dritten Mittwoch im Monat, um **11.45 Uhr** zum gemeinsamen Mittagessen, Hören eines Tagesimpulses, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern. Getränke und Mittagessen gehen zulasten der Teilnehmer.

Ort: Hotel Blumenstein,
beim Bahnhof Frauenfeld

Daten Winterhalbjahr 2018

17. Januar / 21. Februar / 21. März

Bitte melden Sie sich jeweils **bis spätestens 2 Tage** vor dem jeweiligen Essen beim Sekretariat der Evang. Kirchgemeinde an, 052 723 22 44.

René Oettli



Morgenessen

Am 28. Januar findet vor dem Gottesdienst (ab 8.15 Uhr) wieder ein gemeinsames Morgenessen im 1. Stock des Kirchgemeindehauses statt. Dazu sind Sie ganz herzlich eingeladen.

*Das Vorbereitungsteam:
Gruppe für fröhliche Anlässe*

Gesucht: Leitung Auffahrtswanderung

Nach vielen Jahren treuer und wunderbarer Organisation treten die beiden Ehepaare Susanne und Samuel Schär und Magdalena und Samuel Herzog von der Organisation zurück. Ihnen möchten wir ganz herzlich für die tollen Wanderungen danken.

Nun suchen wir jemanden, der Freude hat, die Auffahrtswanderung zu organisieren. Das bewährte Konzept kann übernommen werden. Die rund 20 bis 40 meist älteren Gemeindeglieder freuen sich auf eine erneute Wanderung und Gemeinschaft untereinander.

Bitte melden Sie sich bei Pfr. Hansruedi Vetsch, 052 721 22 27.

Regelmässige Anlässe Kind und Jugend

Kinderchor

dienstags, Jugendmusikschule (ausser Schulferien):
– Kinderchor 1 (2. Kindergarten bis 2. Kl.): 16.15–17.30 Uhr
– Kinderchor 2 (3. bis 5. Kl.): 17.30–19.00 Uhr

Jugendchor

dienstags, Jugendmusikschule (ausser Schulferien):
19.00–20.30 Uhr

Jugendgottesdienst

6. bis 8. Klasse

Freitag: findet im Januar nicht statt.

Teensclub TC

Freitag: findet im Januar nicht statt

Chöre

Kirchenchor

Proben: donnerstags, 19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus; Kontakt: Christoph Lowis, christoph.lowis@evang-frauenfeld.ch; 077 479 03 81

Singkreis 60plus

Donnerstag, 4. Januar, 14.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Gospel Friends

Offenes Gospelsingen, Proben: Mi, 3./24. Januar; 20.00 Uhr, Begegnungsraum Oberwiesen; Kontakt: Martina Häfelfinger, 079 708 95 09 oder info@gospelfriends-frauenfeld.ch



FREIWILLIG ENGAGIERT

Wir suchen: Personen, die Freude am Nähen von modernen Kleidern und Accessoires haben.

Detaillierte Angaben finden Sie auf unserer Homepage:

www.evang-frauenfeld.ch

Kontakt: Karin Meyer, Evang. Kirchgemeinde, Telefon 052 723 22 45

E-Mail: karin.meyer@evang-frauenfeld.ch

Neujahr, 1. Januar

10.00 Stadtkirche: Neujahrsgottesdienst, Pfr. F. Marti
Mitwirkung: Kurt Brunner, Trompete und Christoph Lowis, Orgel
Kollekte: Dargebotene Hand
17.00 Stadtkirche: Neujahrskonzert Frauenfelder Abendmusiken «Hosannah!» Christoph Lowis, Orgel, und Arwed Peemöller, Bassposaune

Sonntag, 7. Januar

9.15 Stadtkirche: Gottesdienst
Pfr. J. Buchegger, Predigtreihe
10.30 Kurzdorf: Familienfreundlicher Gottesdienst, Pfr. A. Bänziger und Team, Kinderprogramm und Jugendgottesdienst 5. bis 8. Klasse mit Beginn in der Kirche, Chinderhüeti Chrüterhus; anschliessend Mittagessen für alle im Viva
Kollekte: Fürsorge
19.00 VIVA: Gemeinsamer Jahresstart für junge Erwachsene mit dem Cevi Frauenfeld

Montag, 8. Januar

19.30 Kirchgemeindeversammlung (Budget) Kirche Kurzdorf, anschliessend Apéro im VIVA

Mittwoch, 10. Januar

9.00 Frauenrunde, Chrüterhus
Infos: Beatrice Meier, 052 720 72 40

Sonntag, 14. Januar

10.30 Katholische Stadtkirche: Ökumenischer Gottesdienst
Woche der Einheit; Pfr. H. Vetsch und Thomas Markus Meier, theologischer Leiter St. Anna; Mitwirkung: Kateryna Timokhina, Violine, und Christoph Lowis, Orgel; anschliessend Kirchenkaffee
Kollekte: ökumenische Kollekte

Mittwoch, 17. Januar

20.00 Gesprächsabend zur Predigtreihe im Kirchgemeindehaus

Samstag, 20. Januar

10.00 Generationen Singwochenende 2018, Kirchgemeindehaus (siehe Hinweis)

Sonntag, 21. Januar

9.15 Oberkirch: Gottesdienst, Pfr. A. Bänziger, Predigtreihe

10.30 Stadtkirche: Familiengottesdienst, Pfr. F. Marti und Team
Mitwirkung: Teilnehmende des Generationen-Sing-Wochenendes, Chinderhüeti, anschliessend Apéro

10.30 Kurzdorf: Worship-Lobgottesdienst, Pfr. S. Kienast und Team
Chinderhüeti, Sunntigschuel und Jugendgottesdienst im Chrüterhus
Kollekte: KiK Sonntagschulverband

14.30 Kirchgemeindehaus: Sonntagstreff für Alleinstehende
Programm gemäss Ausschreibung

18.30 DUTY FREE, VIVA; für Jugendliche und junge Erwachsene

Mittwoch, 24. Januar

20.00 Gesprächsabend zur Predigtreihe im Kirchgemeindehaus

Sonntag, 28. Januar

ab 8.15 Morgenessen im Kirchgemeindehaus
9.15 Stadtkirche: Gottesdienst
Pfr. F. Marti
10.30 Kurzdorf: Mundartgottesdienst, Pfr. J. Buchegger
Chinderhüeti im Chrüterhus
Kollekte: Evang. Lepramission

Sonntag, 4. Februar

9.15 Stadtkirche: Gottesdienst
Kanzeltausch
10.30 Kurzdorf: Mundartgottesdienst; Kanzeltausch
Chinderhüeti im Chrüterhus
Kollekte: Stiftung Gott hilft

Andachten und Gottesdienste in Altersheimen

Alterszentrum Park:
Zürcherstrasse 84, Haus Ergaten:
jeden Mittwoch, 10.00 Uhr (ökumenische Andachtsgruppe);
jeden Freitag, 15.30 Uhr
evangelisch am 12./26. Januar

Altersheim Stadtgarten, 10.00 Uhr:

Mi, 10. Januar (Dieter Ringger)
Mi, 24. Januar (Pfr. A. Bänziger)
Altersresidenz Perlavita Friedau:
Freitag, 10.00 Uhr:
5./12./19./26. Januar

Gebet und Andacht Gebet am Mittwochmorgen

jeden Mittwoch, 8.00 Uhr,
Kirchgemeindehaus

Allianz-Morgengebet

Donnerstag, 4. Januar, 6.00 bis 7.00 Uhr, Evang. Kichgemeindehaus, Freiestrasse 10

Gebet für unsere Stadt

Montag, 15. Januar, 9.00 Uhr,
Untergeschoss der Chrischona,
Ringstrasse 2

Italienischsprachiger Gottesdienst

jeden Samstag, 17.00 Uhr
Kirchgemeindehaus

Ökum. Freitagabend-Andacht

jeden Freitag, 17.30 Uhr
Bruderklauen-Kapelle

Gottesdienste in der Spitalkapelle (Geschoss P)

jeden Sonntag, 9.45 Uhr
evangelisch am 7./21. Januar

Chinderchile

Mittwoch- und Donnerstagmorgen

im Kirchgemeindehaus, 9.30 Uhr
Januar: kein Anlass

Missionsarbeitskreise

Stadt, Kirchgemeindehaus
Donnerstag, 11./25. Januar, 14.00 Uhr
Begegnungsraum Oberwiesen
Mittwoch, 3./17. Januar, 14.00 Uhr

Allianz-Gebetswoche Als Pilger und Fremde unterwegs

Jeweils kurz nach Jahresbeginn versammeln sich Tausende von Christinnen und Christen zu gemeinsamen Gebetszeiten an ihrem Wohnort oder in ihrer Region. Die jährliche Allianzgebetswoche im Januar ist eine lebendige Tradition – in der Schweiz, in ganz Europa und weltweit.

Die Allianz-Gebetswoche in Frauenfeld:

- **Mittwoch 17.1.2018, 8.00 Uhr, Gebet mit Kaffee und Gipfeli** im Kirchgemeindehaus, Freiestrasse 10
- **Donnerstag, 18.1.2018, 20 Uhr, Fackel-Gebetsabend** mit Beginn im VIVA, Rheinstrasse 46
Ergänzend dazu lädt die Evangelische Allianz Frauenfeld am Karfreitag zu einem Worshipabend ein:

• **Karfreitag, 30.3.2018, 19.30 Uhr Worshipabend** bei Morija-Gemeinde, Hungerbühlstrasse 26a
Pfr. Andreas Bänziger

Unsere Bibliothek

ist jeden Mittwoch, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Kirchgemeindehaus (Parterre) geöffnet.

Öffnungszeiten Sekretariat

Das Sekretariat ist während der Schulferien (27. Januar bis 4. Februar) von 8.15 bis 11.30 Uhr geöffnet (nachmittags geschlossen).

Pfarrämter

Kreis Kurzdorf
Pfr. Jürg Buchegger, 052 720 62 73
Kreis Ergaten und Talbach
Pfr. Samuel Kienast, 052 720 37 13
Kreis Langdorf und Oberkirch
Pfr. Felix Marti, 052 721 19 19
Kreis Stadt und Huben
Pfr. Hansruedi Vetsch, 052 721 22 27
Kreis Oberwiesen
Pfr. Andreas Bänziger, 052 720 77 60

Adressen/Impressum

Evang. Kirchgemeinde Frauenfeld
Sekretariat/Redaktion
Freiestrasse 16, 8500 Frauenfeld
Tel. 052 723 22 44
Fax 052 723 22 40
kirchenbote@evang-frauenfeld.ch
Herstellung: galledia ag
8500 Frauenfeld
Auflage: 5800 Exemplare



Vor einem tief braun-roten Hintergrund sitzt ein bärtiger Mann, der liest. Es sieht fast so aus, als ob die schwarz-weiße Darstellung dieses Lesers, des Buches, der auf dem Tisch

liegenden Brille und des Stuhls ausgeschnitten und aufgeklebt worden wäre.

Der Mensch beugt sich über das Buch, das er mit seinen feingliedrigen Händen hält, liest sehr aufmerksam und konzentriert.

Da ist auch eine Lichtquelle, die zwar nicht auf dem Bild ist und dennoch Helle auf das Gesicht und die Falten des Kleides wirft.

Es ist eine sehr ruhige Szene, die wir hier betrachten. In den dunklen Monaten, die vor uns liegen, finden wir hoffentlich Zeit, um zu lesen und uns – wie der Mann auf dem Bild – in spannende Texte zu vertiefen. Die Advents- und Weihnachtszeit ist voll von schönen Geschichten. Vielleicht knistert sogar noch ein Feuer im Kamin und dann wird es wirklich gemütlich.

Rückblick Aktion Weihnachtspäckli

Im Rahmen der Weihnachtspäckli-Sammelaktion für Menschen in Osteuropa wurden bis Ende November von unserer Kirchgemeinde 79 verschieden grosse Päckli von Ihnen für

Klein und Gross im Sekretariat, im Chrüterhus oder im Lagerhaus der Rieser und Vetter abgegeben. Viele helfende Hände haben es ermöglicht, dass übergemeindlich einige Lastwagenladungen ihre Reise von Frauenfeld in den Osten antreten konnten. In den Tagen vor Weihnachten wurden die Päckli durch verschiedene Organisationen an Kinder und Bedürftige in notleidenden Gebieten verteilt. Vielen herzlichen Dank an die vielen Spenderinnen und Spender!

Schon einige Jahre unterstützt uns Heiri Stutz bei der Päckliaktion. Er bringt die abgegebenen Päckli mit seinem Auto zur Hauptsammelstelle. Stellvertretend für die vielen Helferinnen und Helfer im Hintergrund ein herzliches «Vergelt's Gott»!

René Oettli, Sozialdiakon



Nachruf Hildy Etter

Am 2. Dezember 2017 ist unsere Mitarbeiterin Hildy Etter von Rotz nach längerer Krankheit gestorben. Während 17 Jahren versah sie ihren Dienst als Mesmerin in den Kirchen Kurzdorf und Oberkirch stets mit grosser Umsicht und Fröhlichkeit. Über ihre Krankheit, die sie tapfer und geduldig ertrug, hatte sie nie geklagt. Dies hat uns tief beeindruckt. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Kirchenvorsteherchaft und Mitarbeitende



60plus Adventsnachmittage

Im vergangenen Dezember wurden alle 60plus Seniorinnen und Senioren zu den beiden Adventsnachmittagen ins Casino eingeladen. Dieser traditionellen Einladung wurde gerne Folge geleistet und es waren an beiden Nachmittagen jeweils über 160 Personen angemeldet.

Entsprechend dem Jubiläumsjahr «500 Jahre Reformation» wurde als besonderer Ehrengast Martin Luther eingeladen. Das Theatersolo mit Christian Klischat hatte den bezeichnenden Titel «Er nymbt kei Blat



furs Maul» – eine Luther-Tischrede. Scharfsinnig und mit Tiefgang wurde teils belustigend, aber auch mit sehr bissigem Unterton bewiesen, wie aktuell die Glaubensfragen von damals auch heute noch sind.

Es gab genügend Gelegenheit für regen Austausch und für einen kleinen Imbiss. Gemeinsam wurden einige Adventslieder gesungen und die Pfarrer Hansruedi Vetsch und Felix Marti rundeten die beiden Nachmittage mit ihren Geschichten und hoffnungsvollen Gedanken zur Weihnachtszeit feierlich ab.

René Oettli, Sozialdiakon



Sunntigschuelwienacht

Am 17. Dezember spielten die Sunntigschueler, unterstützt durch den Gesang der 2.-Klass-Religionsschüler, die zum Schmunzeln anregende Weihnachtsgeschichte «Der ausgebüxte Weihnachtseesel» nach einer Erzählung von Meike Haas.

